

Leichtathletik: Gold-Opfer

Nairobi. Der kenianische Leichtathletik-Verband hat die nationale Regierung nach dem Raubüberfall auf Marathon-Olympiasieger Samuel Wanjiru um einen besseren Schutz seiner Sportler gebeten. Wie Verbandschef Isaiah Kiplagat mitteilte, seien Kenias Leichtathleten wegen ihrer Prämien bei Olympia oder bei Sportfesten weltweit ein besonders lohnendes Ziel für Verbrecher. Wanjiru war am Wochenende in Nyahururu von sieben mit Pistolen und Macheten bewaffneten Räufern überfallen worden. Niemand sei jedoch verletzt worden, teilte Nyahururus Polizeichef Charles Wasike mit. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112558.leichtathletik-gold-opfer.html>